

Jahreschronik 2017 Rashmika e.V. (Strahl des Lichtes)

Liebe Paten, Förderer und Unterstützer des Vereins,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir haben ein bisschen mehr Licht in das Leben der Mädchen auf dem Müllberg bringen können.

Jeden Tag erfahren wir in den Medien, dass Bildung einen hohen Stellenwert hat. Dies trifft nicht nur in Deutschland zu, sondern auch besonders dort, wo viele Kinder nicht schreiben und lesen können (z.B. Indien). **Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg!**

Obwohl in Indien Schulpflicht besteht, hat fast jedes 2. Kind keinen Schulabschluss und somit wenig Chancen auf einen festen Beruf und damit auf ein regelmäßiges, sicheres Einkommen. Durch Ihre Spenden und Patenschaften geben wir den Mädchen eine Chance und die Hoffnung auf ein besseres Leben.

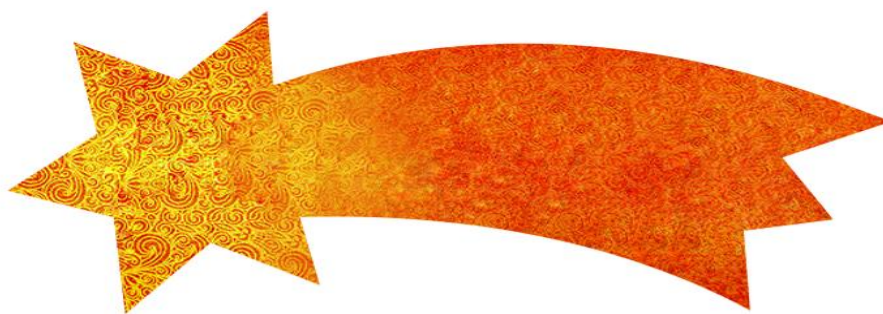
Wir freuen uns über die Lichtblicke des Jahres 2017 in Kurzform zu berichten:

- Durch Ihre Patenschaften und Spenden haben mittlerweile insgesamt **86** Mädchen die Möglichkeit zur Schule zu gehen, sowie Zugang zu einer medizinischen Grundversorgung und zu einer täglichen warmen Mahlzeit. Da nicht jeder eine Patenschaft eingehen möchte, haben wir auch einmalige Spenden dazu genutzt 21 Patenschaften (hier ist der Verein der Pate = Vereinspatenschaft) zu finanzieren. Um diese Patenschaften mittelfristig gewährleisten zu können, haben wir eine Rückstellung in Höhe von 11.592,- € (Absicherung/Kind für 2 Jahre) gebildet.
- Das ein interreligiöses Zusammenleben gut funktionieren kann, beweist die Gyansaathi-Schule unter der Obhut des Karunya Trust -eine „multi-religious non governmental organisation“ der Syro-Malabarischen Kirche- täglich und unterrichtet Kinder aller Religionen. Die Struktur der Religionen ist bei unseren 86 Patenkindern: 81 Mädchen islamischen, 5 hinduistischen und 1 christlichen Glaubens zugehörig. Hier gilt der Grundsatz der Nächstenliebe: Es wird denen geholfen, die Hilfe benötigen!
- Insgesamt haben wir medizinisch notwendige Behandlungen (u.a. psychologische Betreuung) und zusätzliche Ernährung mit **7.675,- €** unterstützt.
- Unser „Milch-/Eierprojekt“ in der Gyansaathi-Schule können wir aufgrund Ihrer großzügigen Spenden bis Mitte Juni 2018 fortführen. Seit Herbst 2015 haben somit wir ca. 440 Kindern eine ausgewogenere Ernährung mit 2 Glas Milch und 1 Ei pro Woche ermöglicht.
- Auch der Verkauf unserer Rashmika-Weihnachtskarten war wieder ein toller Erfolg. Hier konnten wir einen Erlös von 466,- € erzielen. Wir danken allen Käufern und in diesem Jahr besonders Lina Dahlhaus, die im 5. Semester Industrial Design in Osnabrück studiert und die 3 Weihnachtskarten entworfen hat.

- Ebenso freuen wir uns auch über das zusätzliche Angebot der Gyansaathi-Schule die Mütter nachhaltig in die Bildung der Kinder einzubinden. Seit Jahren werden schon Nähkurse und Informationsveranstaltung für die Mütter angeboten. Seit letzten Jahr ist dies um einen Lese-/Schreibkurs für Mütter erweitert worden. Dadurch entsteht eine engere Beziehung/Identifikation zur Schule und eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die Mädchen weiter zur Schule kommen dürfen.



- Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir auch in diesem Jahr unsere Kosten des Vereins über die Beiträge und Spenden der 9 Gründungsmitglieder decken können, so dass wir Ihre Spenden zu **100%** nach Indien transferieren können.
- Herr Tobias Kleine und Andreas Otte werden Ostern wieder nach Indien fahren, um unsere Freunde und die Kinder zu besuchen.



Möge Ihnen Allen das Licht des Sterns den friedvollen und gerechten Weg zeigen, um Klarheit in manche Finsternis zu bringen. Lassen wir uns von der Hoffnung der Mädchen anstecken, dass man mit kleinen Dingen zwar nicht die Welt verändern, aber doch für den Einzelnen viel bewegen kann.

Im Namen des Rashmika-Teams wünschen wir Ihnen ein gesundes und friedvolles Jahr 2018



Andreas Otte

Sollten Sie mit unserer Arbeit zufrieden und von unserem gemeinsamen Ziel überzeugt sein, würden wir uns auch über Ihre Weiterempfehlung (Danke für die Weiterempfehlungen 2017) sehr freuen. Sie können die Jahreschronik und den Link www.rashmika.de selbstverständlich an Freunde weiterleiten. Auch schicken wir Ihnen jederzeit gerne ein paar Flyer zu.



Auszug aus dem Karunya Newsletter November 2017:

Gyansaathi changed my life....

I am Nasreen Haldar, the youngest one in my family. We are a migrant family from Bengal. I didn't know Hindi and could not go to school. The teachers from Gyansaathi came to my home and I joined with my two elder sisters in Gyansaathi. I learned Hindi fluently after joining Gyansaathi, they helped me to get admission in BMC School and provided

with all study materials. I was elected as the Sports Minister of Children's Parliament and later as the Prime Minister of Aaikta Bal Sansad Committee. I was very happy and at the same time had little fear because I was quite small compared to other elder children. At present, I am studying in 6th standard at BMC School. It is only because of Gyaansaathi

that I could become what am today. I also try to talk to other children about CP and encourage them to be part of it. I have a dream to become a Police Officer, and want to support poor people; I want to fight against all social evils. I know it is a tough task but I am ready to work hard for it.

